

**Veranstaltungsnummer:** 18L421022  
**Datum:** 09.10.2018 und 10.10.2018  
**Ort:** LISUM Ludwigsfelde-Struveshof  
**Zeit:** 1.Tag 09:00-17:00 Uhr und 2. Tag 09:00-15:00 Uhr

### **Inhaltlicher und organisatorischer Aufbau der gymnasialen Oberstufe im Verbund für Schulleitungen und Oberstufenkoordinator\*innen im Team**

#### **Beschreibung**

Die Integrierten Sekundarschulen haben seit einiger Zeit die Möglichkeit gymnasiale Oberstufen im Verbund zu entwickeln, also **zwei Schulen ein gemeinsames Abitur**. Für die Planung und Organisation der dreijährigen gymnasialen Oberstufe ist ein längerer zeitlicher Vorlauf erforderlich, wie die Erfahrungen der beiden ersten Verbünde der ISS mit gymnasialer Oberstufe zeigen. Dabei begegnen Schulleitungen, Oberstufenkoordinatorinnen und Oberstufenkoordinatoren, Fachbereichsleiterinnen und Fachbereichsleitern sowie Fachleiterinnen und Fachleitern der Integrierten Sekundarschulen völlig neue Herausforderungen der Unterrichts- und Schulentwicklung. Die an den Verbundoberschulen unterrichtenden Lehrkräfte müssen sich häufig neu auf die Anforderungen der Unterrichtsplanung und –durchführung in der gymnasialen Oberstufe einstellen.

Dabei treten Fragen auf wie z. B.:

- Wie kann eine gemeinsame gymnasiale Oberstufe an zwei Standorten organisiert werden?
- Wie können die Fachbereiche der Verbundschulen zusammenarbeiten?
- Wie gelingt es für alle Fächer „schulinterne“ Curricula der gemeinsamen gymnasialen Oberstufe zu entwickeln?
- Wie gelingt es die in der gymnasialen Oberstufe unterrichtenden Lehrkräfte zu qualifizieren?
- Wie ist der organisatorische Ablauf des Abiturs vorzubereiten?
- Welche neuen Aufgaben kommen auf das mittlere Management zu? Wie können die beteiligten Verbundschulen auf dieser Ebene zusammenarbeiten?

In dieser Veranstaltung wird den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der notwendige zeitliche Rahmen gegeben um in den intensiven Austausch zur inhaltlichen Gestaltung und organisatorischen Durchführung zum Abitur zu treten. Erfahrungen aus der praktischen Umsetzung rechtlicher und inhaltlicher Vorgaben für das Abitur in den beiden bereits bestehenden Verbänden, die im Schuljahr 2018/19 erstmals an den Integrierten Sekundarschulen die Abiturprüfungen durchführen, werden vorgestellt. Konkrete „Stolpersteine“ werden exemplarisch benannt und Handlungsmöglichkeiten werden gemeinsam mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern besprochen. Praxisbeispiele zur Organisation und Durchführung der Abiturprüfungen werden vorgestellt.

© Christiane Obst